

# Sport-Splitter

Von Petra Bremser

In dieser Rubrik berichten wir dieses Mal „nur“ über Fußball! Weil wir es spannend fanden, was da zur neuen Saison so alles passiert. Und wir machen weiter – gerne auch durch Ihre Anregungen.

Die enttäuschende WM ist Geschichte. Der Fußball-Alltag hat uns eingeholt. Auch in Neu-Isenburg geht es wieder mächtig rund. Gleich in fünf Vereinen jagen unsere „Hugenotten-Ronaldos“ dem Ball nach. Der **Isenburger** gibt Ihnen einen Überblick.



**Der traditionsreichste Klub.** Die **Spielvereinigung Neu-Isenburg** (1956 immerhin Deutscher Amateurmeister)

versucht es in der Hessenliga mit altbewährtem Personal. Peter Hoffmann geht in sein 16. (!) Jahr als Trainer der „Nulldreier“. Innenverteidiger Henrik Nedwied kann sogar zwei Jahre mehr Vereinszugehörigkeit aufweisen. Er klickte bereits in der C-Jugend für die Sportpark-Helden. Der Klassenerhalt ist das Ziel. Er sollte – auch wegen der Verpflichtung von drei hessenliga-erfahrenen Spielern – machbar sein.



**Der bunteste Klub.** Die Aufstiegs-Spezialisten des **SV Pars** peilen im fünften Jahr seit ihrer Gründung auch den fünften Aufstieg

an. Auch wenn Trainer Sasan Tabib, der sich selbst als fußballverrückt und detailbesessen bezeichnet, nur vom „oberen Drittel“ der Gruppenliga spricht. Tausendsassa Sasan ist übrigens nicht nur Trainer, sondern auch Sponsor und Präsident der fröhlichen Multikulti-Truppe. Als Geschäftsführer des weltweit operierenden Großhändlers Chip One mit Sitz in Neu-Isenburg ging die Erfolgstruppe aus einer Betriebsmannschaft hervor. „Vielfalt ver-

bindet“ ist das Motto des Klubs. Rund 75 Prozent der Spieler, auch der frühere brasilianische Bundesliga-Profi Gledson, sind „beim Chef“ angestellt. Der fühlt sich mit seinem Verein in Neu-Isenburg wohl: „Der Kontakt zu den anderen Klubs ist super. Man hat uns sehr gut aufgenommen, es wurden viele Freundschaften geschlossen. Wir fiebern mit den anderen Vereinen mit und sind sehr lokalpatriotisch.“ Von der Idee einer Stadtmeisterschaft für die Klubs ist Sasan begeistert: „Das wäre toll und würde alle Vereine zusammenbringen.“ Übrigens: Pars ist der Name für das alte Persien.



**Der älteste Klub.** Die **TSG Neu-Isenburg** wurde bereits 1885 gegründet. Zweimal verpasste sie die Rückkehr in der Gruppenliga als Dritter

denkbar knapp. Diese Saison soll der Aufstieg gelingen. Dafür wurde der ehemalige Regionalliga-Spieler Hüseyin Durur aus der Türkei verpflichtet. Großen Anteil an diesem Wechsel hatte TSG-Trainer Nazim Sahin. Und einer machte Schlagzeilen: Torhüter Martin Simo gelang vor einem Jahr per Abschlag ein Treffer! Mit diesem Tor sorgte der Versicherungs-Experte für den 5:3-Endstand im Derby gegen Pars. Wovon andere Keeper ein ganzes Fußballer-Leben träumen, gelang Simo bereits zum zweiten Mal!



**Die isenburgerischste Liga.**

In der Kreisliga A kommen gleich vier der 15 Mannschaften aus unserer Stadt. Neben den zweiten Mannschaften



der Spielvereinigung und der TSG sind noch **TuS Zeppelinheim** und der **FC Neu-Isenburg** am Start. Für viele Derbys ist also gesorgt. Zeppelinheim

hat seit Juni eine akademische Führung. Oberarzt Dr. Halil Altindag übernahm den Vorsitz von Peter Scholz, der nach fast 29 Jahren im Amt aus privaten und gesundheitlichen Gründen zurücktrat. Der FC Neu-Isenburg sieht sich als „etwas anderer“ Verein. 2011 gegründet, von Leuten, die seit Jahren Freundschaft oder Bekanntschaft pflegen, soll bei den FC'lern vor allem der Spaß am Fußball im Vordergrund stehen.



**Den wanderlustigsten Vereins-Chef** hat die **SSG Gravenbruch** (Kreisliga B).

Der in Isenburg bestens bekannte Eddie Fischer übernahm das Amt vom Auto-Experten Wolfgang Simon, der 2016 – nach 18 Dienstjahren – aufhörte. Ob Fischer, vorher als Talent-Experte bei Eintracht Frankfurt, Kickers Offenbach, dem FSV und Rot-Weiss Frankfurt, der Spvgg Neu-Isenburg und der Fußballerinnen der TSG jetzt am Ziel seiner Wünsche angekommen ist? Es wäre dem Mann, der 38 Jahre lang als Lehrer der Goetheschule vielen Isenburgern (unter anderem auch Landrat Olivier Quilling) Noten verpasste, zu wünschen. Immerhin hat er für diese Saison frühzeitig einen kompetenten Trainer und sportlichen Leiter verpflichtet. Abbas Akbar soll die SSG mittelfristig endlich wieder in die Kreisliga A führen.

## Biermüller

Der Isenburger Getränkemarkt

- Kofferraumservice
- Lieferservice
- Party-Planung



06102 22739 • Ludwigstraße 76 • 63263 Neu-Isenburg

## Verstärken Sie unser Allianz Team.

Wir suchen Sie als Versicherungsfachmann/-frau, gerne auch Quereinsteiger/in. Sind Sie Jemand, der Verantwortung im Außendienst übernimmt und in unser Allianz Team passt? Dann sollten wir uns kennenlernen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



### Kisshauer und Gehring

Allianz Generalvertretung  
Bahnhofstr. 56  
63263 Neu-Isenburg  
kisshauer.gehring@allianz.de  
www.allianz-kisshauer-gehring.de  
Tel. 0 61 02.81 48 77



Besuchen Sie uns auf Facebook!

Allianz